

AMERIKA-KERMESBEERE, ASIEN-KERMESBEERE

Phytolacca americana, *Phytolacca acinosa* – Phytolaccaceae

Allgemeines:

Nordamerika; von Indianern zur Färbung von Körben, Fellen und Leder verwendet.

Beschreibung:

Ausdauernde, weiß blühende, krautige Pflanze wächst bis zu 3 m Höhe mit hängenden bzw. aufrechten Blüten- und Fruchtständen (dunkelrote bis schwarze Beeren).

Ausbildung einer Pfahlwurzel; Vermehrung über Samen und Verbreitung durch Vögel.

Standort:

Die amerikanische Art bevorzugt nährstoffreiche Böden und kommt in Wäldern und an Wegrändern vor, während die Asien-Kermesbeere magere Böden, Ödland, Weingärten und Gärten besiedelt.

Probleme:

- Für den Wasserbau: derzeit noch keine.
- Für den Naturschutz: Verdrängung heimischer standorttypischer Pflanzen- und Tierarten.
- Für den Menschen: Beide Arten sind giftig!

Bekämpfung:

Immer vor der Samenausreifung!

Mechanisch:

- Mahd,
- Ausreißen,
- Aushacken,
- Kontrolle.





Fruchtstand mit reifen Früchten



Unreifer Fruchtstand



Jungpflanze



Blütenstand



Wurzelstock



Pfahlwurzel



Fleischiger Stängel